

Der Boykott der imperialistischen Kräfte, der darauf abzielt, unseren Fünfjahresplan der Deutschen Demokratischen Republik durch das Verbot des Interzonenhandels zu sabotieren, wird von seiten unserer Produktionsarbeiter und technischen Intelligenz mit einer noch nie erreichten Produktionssteigerung beantwortet werden.

Wir versichern Ihnen, Genosse Ministerpräsident, daß das von Ihnen in unsere Stahl- und Walzwerker gesetzte Vertrauen nicht enttäuscht wird und unsere Produktionsauflage in unserem Sondermassenwettbewerb die treffende Antwort auf die Provokationen der Westmächte geben wird.“

Und das Ergebnis? Die Walzwerker erhöhten die Produktion nicht nur um 9000, nicht um 16 000, sondern um 22 000 Tonnen. (Stürmischer Beifall.)

Ich ziehe daraus eine dritte Lehre für unseren gesamten Verwaltungsapparat: Macht Schluß mit der Unterschätzung der Kraft der deutschen Arbeiterklasse! (Erneuter stürmischer Beifall.) Gelingt es uns, das politische Bewußtsein für die gestellte Aufgabe zu entfalten, dann wird die Aufgabe gelöst.

Ein weiteres Beispiel für die Wirksamkeit der Bewußtseinsbildung, Genosse Selbmann hat bereits darüber gesprochen. Die Braunkohlenindustrie steht in der Wirtschaft der Deutschen Demokratischen Republik mit an erster Stelle. In der Brennstoffbilanz der Republik entfallen auf die Braunkohle und ihre Verarbeitungsprodukte 86,4 Prozent.

Auf der Braunkohle beruhen so wichtige Industriezweige wie die Stromerzeugung und die chemische Industrie. Etwa 90 Prozent des gesamten Stroms kommen aus Wärmekraftwerken, die mit Braunkohle beheizt werden. In der chemischen Industrie werden aus dem Rohstoff Braunkohle Hunderte der verschiedensten Erzeugnisse hergestellt, wie Medikamente, Kunstfasern, Farbstoffe, Benzin und die verschiedenen Arten- von Schmierölen.

Eine nicht geringere Bedeutung als in der Industrie hat die Braunkohle auch für die kommunale Wirtschaft und die Haushaltungen. Briketts, Siebkohle und Schwelkoks sind die wichtigsten Brennstoffe für die Haushaltungen in der Stadt und auf dem Lande. In dieses wichtige Arbeitsgebiet schlug uns der scharfe Frost plötzlich mit all seinen Einwirkungen auf allen Gebieten der Brennstoffversorgung. Man erklärte uns, daß trotz relativ moderner Ausrüstung die Schwie-